

Bitte für Sie Zutreffendes ankreuzen bzw. in Druckbuchstaben ausfüllen.

Im Ausbildungsverkehr auch Punkt 9 ausfüllen.

(Aufgrund der besseren Lesbarkeit der Fließtexte wird im Folgenden auf die Geschlechterunterscheidung verzichtet.)

Vertragsverkehrsunternehmen

Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH (REVG)
Heisenbergstraße 26-40
D - 50169 Kerpen

Bitte nur beim genannten Verkehrsunternehmen abgeben – oder per Post zusenden.

- Ich bin noch kein Abonnent und möchte als Neukunde eine Kundenkarte bzw. ein Abonnement bestellen.

(Wird vom Verkehrsunternehmen ausgefüllt)

Vertragsnummer

Tarifgebiete von

über

nach

Relationsnummer Preisstufe

- Vertragsdaten wurden auf Vollständigkeit/Richtigkeit geprüft.
 Kundenkarte oder Neuantrag wurde vor Ort bearbeitet.

Datum

Stempel und Unterschrift Kundenberater

1 Auswahl Kundenkarte/Abonnement

Kundenkarte

- Formel9Ticket¹
 Wochen-/MonatsTicket
 MonatsTicket im Ausbildungsverkehr
(Passbild beifügen; bitte Punkt 9 ausfüllen)

Abonnement

- Formel9Ticket im Abo¹
 MonatsTicket im Abo
 Aktiv60Ticket
 PrimaTicket im Ratenkaufverfahren¹ *(für Grundschüler)*
 StarterTicket *(bitte Punkt 9 ausfüllen)*
 AzubiTicket *(bitte Punkt 9 ausfüllen)*

¹ (gilt nur im erweiterten VRS-Netz sowie im Großen Grenzverkehr VRS/VRR)

2 Geltungsbereich

→ von Stadt/Gemeinde, Haltestelle nach Stadt/Gemeinde, Haltestelle
 über Stadt/Gemeinde über Stadt/Gemeinde

Ich möchte die Gültigkeit meines Abos ausweiten mit folgendem Zusatznutzen:

- Flughafenschnellbus Linie SB 60
 1. Klasse² von Bahnhof nach Bahnhof

Hinweis: Zuschläge für die Nutzung von IC/EC-Zügen sind nur bei der DB erhältlich.

² (nicht im Ausbildungsverkehr möglich)

Nur für AzubiTicket: Erweiterung Großer Grenzverkehr VRR Azubi-ABO AVV

3 Persönliche Daten

Persönliche Daten des Vertragspartners/gesetzlichen Vertreters

(Bei Minderjährigen werden Name, Adresse und Unterschrift eines Erziehungsberechtigten bzw. eines gesetzlichen Vertreters benötigt!)

weiblich männlich Geburtsdatum** *Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe*
 Tag Monat Jahr

Familienname

Vorname

c/o (wohnhaft bei)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tagsüber für Rückfragen erreichbar unter Telefonnummer*

E-Mail*

Persönliche Daten des Ticketnutzers

(Nur ausfüllen, wenn Vertragspartner und Ticketnutzer nicht identisch sind!)

weiblich männlich Geburtsdatum** *Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe*
 Tag Monat Jahr

Familienname

Vorname

c/o (wohnhaft bei)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Tagsüber für Rückfragen erreichbar unter Telefonnummer*

E-Mail*

4 Beginn des Abonnementvertrages

Mein Vertrag soll ab dem gültig sein.

Bitte beachten Sie: Der Beginn ist zu jedem Monatsersten möglich. Sie können diesen Bestellschein auf dem Postweg an die REVG senden oder direkt im jeweiligen Kundencenter abgeben. Ihr Bestellschein muss bis zum 10. des Monats vor dem gewünschten Starttermin vollständig ausgefüllt vorliegen. Bei verspätetem Eingang erfolgt die Bearbeitung erst für den Folgemonat. **Die Tickets im Ausbildungsverkehr und das Aktiv60Ticket gelten als Fahrberechtigung nur in Verbindung mit einem aktuellen, gültigen, amtlichen Lichtbildausweis, aus dem das Geburtsdatum zu entnehmen ist. Veränderungen der persönlichen Daten oder der Bankverbindung sind der REVG umgehend schriftlich mitzuteilen.**

Datenschutz

Die REVG verwendet Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen (Bonitätsprüfung) sowie ggf. zur Erfüllung dieses Vertrages gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO. Zum Zwecke der Bonitätsprüfung werden personenbezogene Daten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift) an *Creditreform Köln v. Padberg KG, Gustav-Heinemann-Ufer 68, DE 50968 Köln* übermittelt und dort gespeichert. Nähere Informationen erhalten Sie unter <http://www.revg.de/Datenschutz.html> oder im Kundencenter. Der Fahrausweiskontrolldienst im Geltungsbereich des VRS-Tarifs erhält nur für die Fahrausweisprüfung relevante Daten. Sonstige, nicht vertragsbezogene Weitergaben an Dritte erfolgen ausschließlich unter Beachtung der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes.

- Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Punkte 1–4) für aktuelle Informationen und Eigenwerbung verwendet werden.
 Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Punkte 1–4) für die Markt- und Meinungsforschung zur Erfüllung eigener Zwecke verwendet werden.

Sie können mich dazu folgendermaßen kontaktieren (zusätzlich zum Postweg): Telefon SMS E-Mail

Ihre Zustimmung können Sie jederzeit widerrufen.

Die gesetzlichen Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen und bestätige dies mit meiner Unterschrift.

Datum

Unterschrift Kontoinhaber (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

Vertragsunterzeichnung und Anerkennung des VRS-Gemeinschaftstarifs

Hiermit bestelle ich verbindlich das unter Punkt 1 genannte Ticket bzw. die Kundenkarte und erkenne den VRS-Gemeinschaftstarif in der jeweiligen gültigen Fassung mit meiner Unterschrift an.

Datum

Unterschrift Vertragspartner (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

SEPA-Lastschriftmandat (für wiederkehrende Zahlungen) – Mandatsreferenz wird später mitgeteilt –

Ich ermächtige die Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH (Heisenbergstraße 26-40, 50169 Kerpen, Deutschland) – Gläubiger-Identifikationsnummer: DE57REV00000518281 – Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

weiblich männlich

Geburtsdatum* _____

Bitte beachten: ä, ö, ü, ß = ein Buchstabe

Familienname _____

Vorname _____

c/o (wohnt bei) _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Land _____

E-Mail* _____

Kreditinstitut (Name) _____

BIC _____
(8 oder 11 Stellen)

IBAN _____
(Deutschland 22 Stellen, sonst bis 34 Stellen)

Datum

Unterschrift Kontoinhaber (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

Verpflichtungserklärung Kontoinhaber/Vorankündigung Lastschrift

(erforderlich, wenn Vertragspartner und Kontoinhaber nicht identisch)

Ich verpflichte mich gegenüber der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH, für alle Forderungen aus diesem Abonnementvertrag neben dem Vertragspartner zu haften. Dies gilt für alle Forderungen, die bis zum Widerruf meines Lastschriftmandats entstehen. Desweiteren erkenne ich die im VRS-Gemeinschaftstarif enthaltenen Regelungen zu Vorankündigungen der SEPA-Lastschriften an und bestätige dies mit meiner Unterschrift. Zudem habe ich die gesetzlichen Hinweise zur Bonitätsprüfung unter Punkt 5 zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift Kontoinhaber (bei Minderjährigen der Erziehungsberechtigte/gesetzliche Vertreter)

Bescheinigung für Fahrten im Ausbildungsverkehr

Bestätigung der Anspruchsberechtigung durch die Schule/Ausbildungsstätte bzw. den Träger des sozialen Dienstes (nicht erforderlich für schulpflichtige Personen bis einschließlich 14 Jahre)

Von der Schule Von der Ausbildungsstätte Vom Träger des sozialen Dienstes

wird bestätigt, dass für den oben genannten Ticketnutzer die Voraussetzungen für den Erwerb von Zeitfahrausweisen im Ausbildungsverkehr entsprechend den allgemeinen Vorschriften des Aufgabenträgers nach § 11a des ÖPNVG NRW erfüllt sind. Die zutreffende Berechtigung ist gemäß dem unten abgedruckten Auszug aus dem VRS-Gemeinschaftstarif anzukreuzen:

2a 2b 2c 2d 2e 2f 2g 2h

Die Anspruchsberechtigung endet zum: _____
Tag Monat Jahr Stempel, Unterschrift Schule/Ausbildungsstätte/Träger des sozialen Dienstes

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Auszug aus dem VRS-Gemeinschaftstarif

(1) Zur Nutzung von ZeitTickets im Ausbildungsverkehr sind je nach Einzelbestimmung des Tickets (s. 7.2.3.3 bis 7.2.3.10 der Tarifbestimmungen) berechtigt:

- schulpflichtige Personen bis einschließlich 14 Jahre;
- nichtschulpflichtige Personen ab 15 Jahre
 - Schüler und Studierende öffentlicher, staatlich genehmigter oder staatlich anerkannter privater
 - allgemeinbildender Schulen,
 - berufsbildender Schulen,
 - Einrichtungen des zweiten Bildungsweges, – Hochschulen, Akademien (mit Ausnahme der Verwaltungsakademien, Volkshochschulen, Landvolkshochschulen);
 - Personen, die private Schulen oder sonstige Bildungs-

- Personen, die nicht unter Buchstabe a) fallen, besuchen, sofern sie aufgrund des Besuchs dieser Schulen oder Bildungseinrichtungen von der Berufsschulpflicht befreit sind oder sofern der Besuch dieser Schulen und sonstigen privaten Bildungseinrichtungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz förderungsfähig ist;
- Personen, die an einer Volkshochschule oder einer anderen Einrichtung der Weiterbildung Kurse zum nachträglichen Erwerb des Hauptschul- oder Realschulabschlusses besuchen;
- Personen, die in einem Berufsausbildungsverhältnis im Sinne des Berufsbildungsgesetzes oder in einem anderen Vertragsverhältnis im Sinne des § 26 des Berufsbildungsgesetzes stehen, sowie Personen, die in einer Einrichtung außerhalb der betrieblichen Berufsausbildung

- im Sinne des § 43 Abs. 2 des Berufsbildungsgesetzes, § 36 Abs. 2 der Handwerksordnung, ausgebildet werden;
- Personen, die einen staatlich anerkannten Berufsvorbereitungslehrgang besuchen;
- Praktikantinnen und Praktikanten, sofern die Ableistung eines Praktikums oder Volontariats vor, während oder im Anschluss an eine staatlich geregelte Ausbildung oder ein Studium an einer Hochschule nach den für Ausbildung und Studium geltenden Bestimmungen vorgesehen ist;
- Beamtenanwärterinnen des einfachen und mittleren Dienstes sowie Praktikanten und Personen, die durch Besuch eines Verwaltungslehrgangs die Qualifikation für die Zulassung als Beamtenanwärter des einfachen oder mittleren Dienstes erst erwerben müssen, so-

- fern sie keinen Fahrtkostensatz von der Verwaltung erhalten;
 - TeilnehmerInnen an einem freiwilligen sozialen Jahr oder vergleichbaren sozialen Diensten.
- (2) Die Berechtigung zum Erwerb von Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs hat sich der Verkehrsunternehmer vom Auszubildenden nachweisen zu lassen. In den Fällen des Absatzes 1 Nr. 2 Buchstabe a bis g geschieht dies durch Vorlage einer Bescheinigung der Ausbildungsstätte oder des Auszubildenden, in Fällen des Absatzes 1 Nr. 2 Buchstabe h durch Vorlage einer Bescheinigung des Trägers der jeweiligen sozialen Dienste. In der Bescheinigung ist zu bestätigen, dass die Voraussetzung des Absatzes 1 Nr. 2 gegeben ist. Die Bescheinigung gilt längstens ein Jahr.